



**Große Freude** herrschte bei der symbolischen Scheckübergabe zugunsten der Aufforstung am Beckumer Mühlenweg. Das Foto zeigt (v. l.) Werner Böinghoff-Winkelmann, Beate Winkelmann, Matthias Brunotte, Jürgen Wessel und Carsten Nageldick.

Foto: KG „Die Heimatlosen“

## 2500 Euro sollen Aufforstung am Mühlenweg voranbringen

**Beckum (gl).** Einen Scheck in Höhe von 2500 Euro hat Matthias Brunotte von der Sparkasse Beckum-Wadersloh kürzlich symbolisch an die Beckumer Karnevalsgesellschaft (KG) „Die Heimatlosen“ übergeben. Gemeinsam mit dem Verein „Beckum bäumt sich auf“ und mit Unterstützung des Naturschutzbunds (Nabu) ist laut Mitteilung geplant, ein Grundstück, das der Verein kostenfrei von der Stadt Beckum gepachtet hat, aufzufors-

ten. Das Grundstück liege am Mühlenweg, gegenüber von „Wielers Scheune“, der ehemaligen Wagenbauhalle der „Heimatlosen“. „Das Grundstück soll eingezäunt und anschließend soll eine Hecke gepflanzt werden“, teilen die Verantwortlichen mit. Im Anschluss daran sei geplant, gemeinsam mit den Mitgliedern Obstbäume und Heckenpflanzen auf dem Grundstück zu setzen und diese zu pflegen.

„Wir waren auf der Suche nach

einem solchen Projekt, das wir unterstützen können“, berichtete Matthias Brunotte bei der Scheckübergabe. Die Sparkasse Beckum-Wadersloh habe unter dem Motto „Bäume statt Papier“ eine Aktion ins Leben gerufen, bei der Geld für jeden Jahresabschluss zur Seite gelegt werde, der digital und nicht in Papierform eingereicht worden sei. Genau aus diesem Fonds fließe das Geld, das nun auch „Die Heimatlosen“ erhalten haben.